

# LUTHERMANIA

Ansichten  
einer Kultfigur

PROGRAMM 2017

*Januar – April*



Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

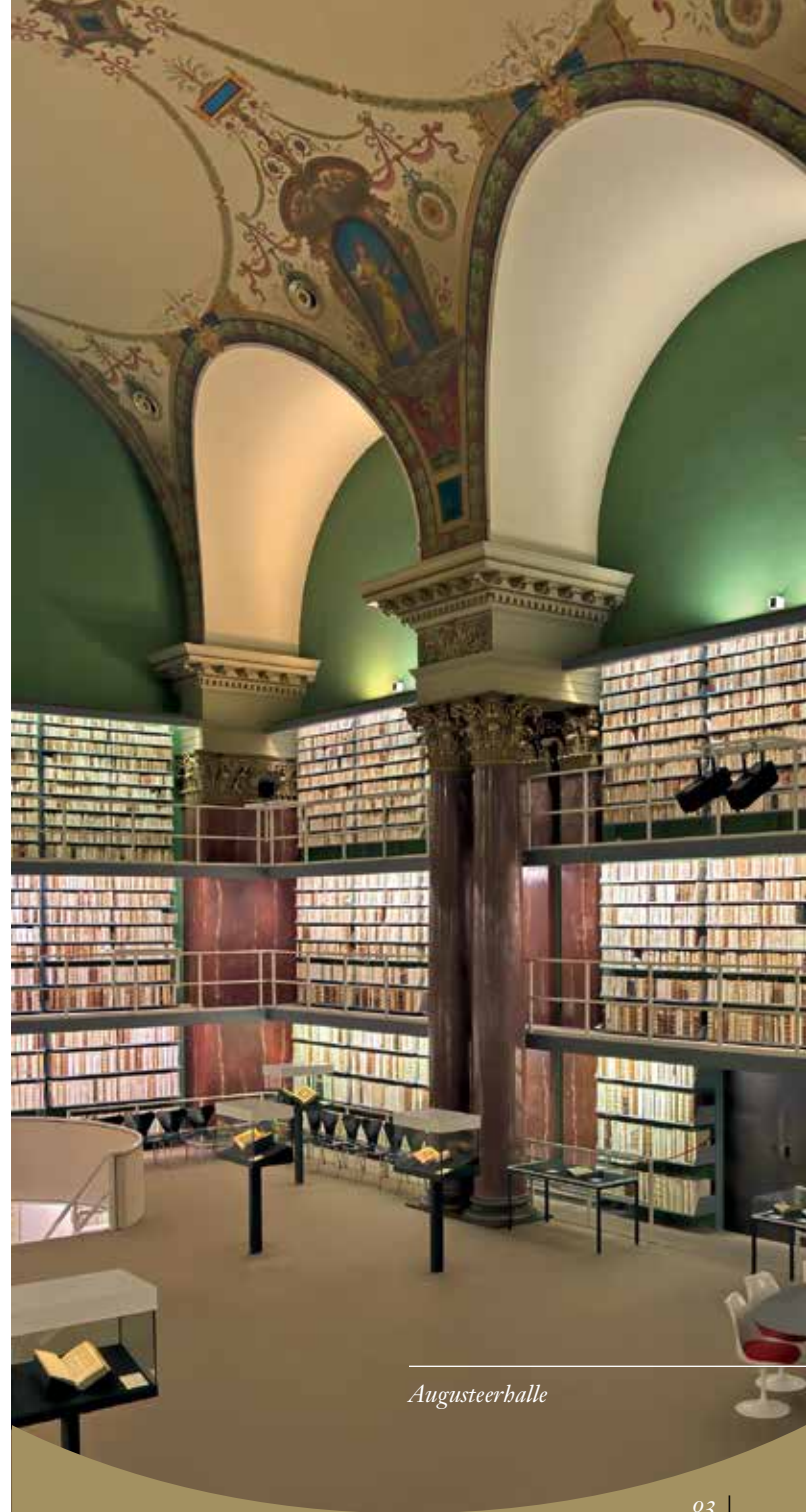
## *Geleitwort*

Das Luther-Jubiläum 2017 naht – und die einschlägige Erinnerungsindustrie läuft längst auf Hochtouren. An wen aber wird eigentlich erinnert, wenn an Martin Luther erinnert wird? Die Ausstellung »Luthermania. Ansichten einer Kultfigur«, die im Mittelpunkt unseres diesjährigen Programms steht, versucht diese Frage zu beantworten, indem sie Lutherbilder aus fünf Jahrhunderten rekonstruiert. Bilder, die uns mit einem Heiligen konfrontieren, aber auch mit einem Ketzer, die uns einen Helden zeigen, aber auch dessen Gegenteil. Bilder, die Slogan, Label, Comic, Ikone sein können. Unsere Luther-Schau ist die erste von insgesamt drei Ausstellungen eines Forschungsverbundes, dem neben der HAB auch das Deutsche Literaturarchiv Marbach und die Klassik Stiftung Weimar angehören. Die Schau kann auch online besucht werden; sie wird von einem Katalog und einer Vielzahl von Führungen und Vorträgen begleitet.

Ich möchte Sie im Namen unseres Bücherhauses ganz herzlich zu dieser Schau einladen – und selbstverständlich auch zu all den anderen Veranstaltungen, die uns in den kommenden Monaten erwarten!

*Ihr* PETER BURSCHEL

*Direktor der Herzog August Bibliothek*



*Augusteerhalle*



Abb. links: Spottblatt auf Luther und Katharina von Bora.  
Radierung, 1628

Abb. rechts: Luther und der Papst zersägen die Kirche. Unbekannter Zeichner, Feder und Pinsel in schwarz, braun, rot und grün aquarelliert, mit Gold geböhrt, ca. Mitte 16. Jahrhundert.



## Ausstellungen

---

- 06 | RETTER DER ANTIKE  
*Marquard Gude auf der Suche nach den Klassikern*
- 08 | »DÉRÈGLEMENT DE TOUS LES SENS«  
*Arthur Rimbaud in den Künsten*
- 09 | WAS WÄRE, WENN...?  
*Studentische Entwürfe für eine Erweiterung der Herzog August Bibliothek*
- 10 | LUTHERMANIA  
*Ansichten einer Kultfigur*

## RETTER DER ANTKE

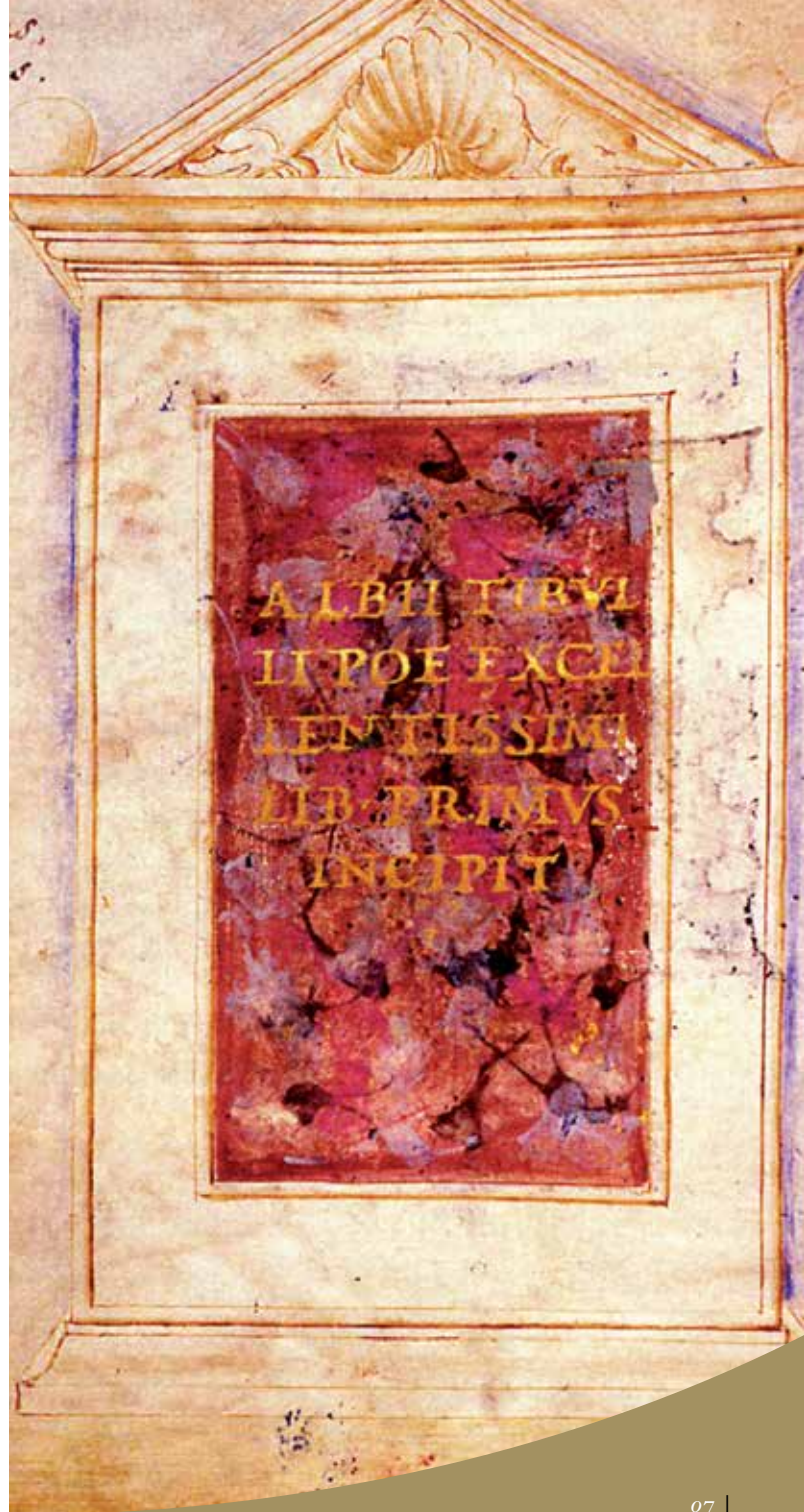
*Marquard Gude auf der Suche nach den Klassikern*

14. AUGUST 2016 – 8. JANUAR 2017

Der Philologe, Inschriftenforscher und Bibliothekar Marquard Gude (1635 – 1689) hat mit großem Eifer, intensiver Reisetätigkeit und erheblichem finanziellen Aufwand eine monumentale Sammlung lateinischer und griechischer Codices des Mittelalters und der Renaissance erworben. Im Jahre 1710 gelangten seine Handschriften auf Betreiben von Gottfried Wilhelm Leibniz in die herzogliche Bibliothek zu Wolfenbüttel. Es handelt sich dabei um kostbare Raritäten, die für die Überlieferung antiker und mittelalterlicher Klassiker von größter Bedeutung sind. Die Ausstellung zeigt Gude im Kontext des wissenschaftlichen Diskurses und des internationalen Gelehrten-Netzwerkes seiner Zeit. Die einzelnen Objekte werden als Zeugnisse der künstlerischen, textuellen und bibliothekarischen Interessen in ihrer jeweiligen Entstehungszeit vorgestellt, die teilweise bis zur Karolingerzeit zurückgeht. Erstmals werden zerstreute Teile der ehemaligen Gudischen Sammlung und wichtige Dokumente über ihre Geschichte aus verschiedenen Institutionen präsentiert: Handschriften und alte Drucke, Inschriften und Porträts, Inkunabeln und Briefe.

AUSSTELLUNGSORT:

*Bibliotheca Augusta:  
Augusteerhalle, Kabinett*



## »DÉRÈGLEMENT DE TOUS LES SENS«

*Arthur Rimbaud in den Künsten*

7. OKTOBER 2016 – 29. JANUAR 2017

Die Revolte, die der französische Dichter Arthur Rimbaud (1854 – 1891) zum Prinzip seines Lebens und Schreibens gemacht hatte, prägte der gesamten Kultur der Moderne ihr Signum auf. Zahllos sind die Spuren seines Einflusses auf die Literatur, aber die visuelle und musikalische Rimbaud-Rezeption ist bislang kaum erschlossen. Im Zentrum der Ausstellung zum 125. Todestag des Dichters stehen daher Malerbücher (unter anderem von Fernand Léger, Germaine Richier und Salvador Dalí), die sich grafisch mit Texten Rimbauds und seinem literarischen Umfeld auseinandersetzen. Der Dichter, so fordert es Rimbaud, muss auf dem Wege einer »Entregelung aller Sinne« (»dérèglement de tous les sens«) zu einem Seher-Medium, zu einem Visionär werden. Wie haben Bild- und Tonkünstler diese Entfesselung der Wahrnehmung mit ihren jeweiligen Mitteln verwirklicht? An mehreren »Hör-Stationen« in Gestalt von Sonderführungen erkunden wir, wie Rimbaud, der Rebell, für die Exulanten und die Verfolgten, die Neutöner und Experimentellen der klassischen und populären Musik des 20. Jahrhunderts zur Identifikationsfigur geworden ist.

## AUSSTELLUNGSORT:

*Bibliotheca Augusta: Malerbuchsaal*

## WAS WÄRE, WENN...?

*Studentische Entwürfe für eine Erweiterung der Herzog August Bibliothek*

7. DEZEMBER 2016 – 18. JANUAR 2017

Im Sommersemester 2016 wurde an der Technischen Universität Berlin im Fachgebiet »Baukonstruktion und Entwerfen« von Matthias Ballestrem das Seminar AUGUSTA durchgeführt. Aufgabe war es, einen Entwurf zu erstellen, der auf dem für das Servicegebäude von der Herzog August Bibliothek angemeldeten Raumprogramm basiert. Vorgaben zum Standort gab es nicht. Ziel sollte sein, die Bibliothek weniger als Gebäude-Ensemble, sondern vielmehr als inhaltliches und physisches Netzwerk zu verstehen und weiter zu entwickeln. Die Architektur-entwürfe der Berliner Studenten sind in der Sonderausstellung im Zeughaus zu sehen.

## AUSSTELLUNGSORT:

*Zeughaus*

## LUTHERMANIA

*Ansichten einer Kultfigur*

15. JANUAR – 17. APRIL 2017

Martin Luther ist eine der großen Gestalten der deutschen Erinnerungskultur. Denkmäler, Kirchen- und Straßennamen, Zeitschriften, Bücher und Comics, Postkarten, Briefmarken und Münzen – nicht zuletzt Jubiläumsfeiern und Ausstellungen halten das Andenken an den Reformator im öffentlichen Raum präsent. Aber an wen wird eigentlich erinnert? Noch zu Lebzeiten wurde aus der Person Martin Luther eine Figur, die nicht nur Gegenstand von kultischer Verehrung und erbitterter Anfeindung war, sondern in wechselnden sozialen, politischen und ökonomischen Zusammenhängen auch als Instrument der Legitimierung und Medium der Identitätsstiftung diente. Es entstand eine Vielzahl von Lutherbildern, die zum Teil bis heute wirksam geblieben sind: Heiliger, Ketzler, Prophet, Antichrist, Kirchenvater, Kirchenspalter, Aufklärer, Antisemit, Genie, Scharlatan, Nationalheld, Fürstenknecht.

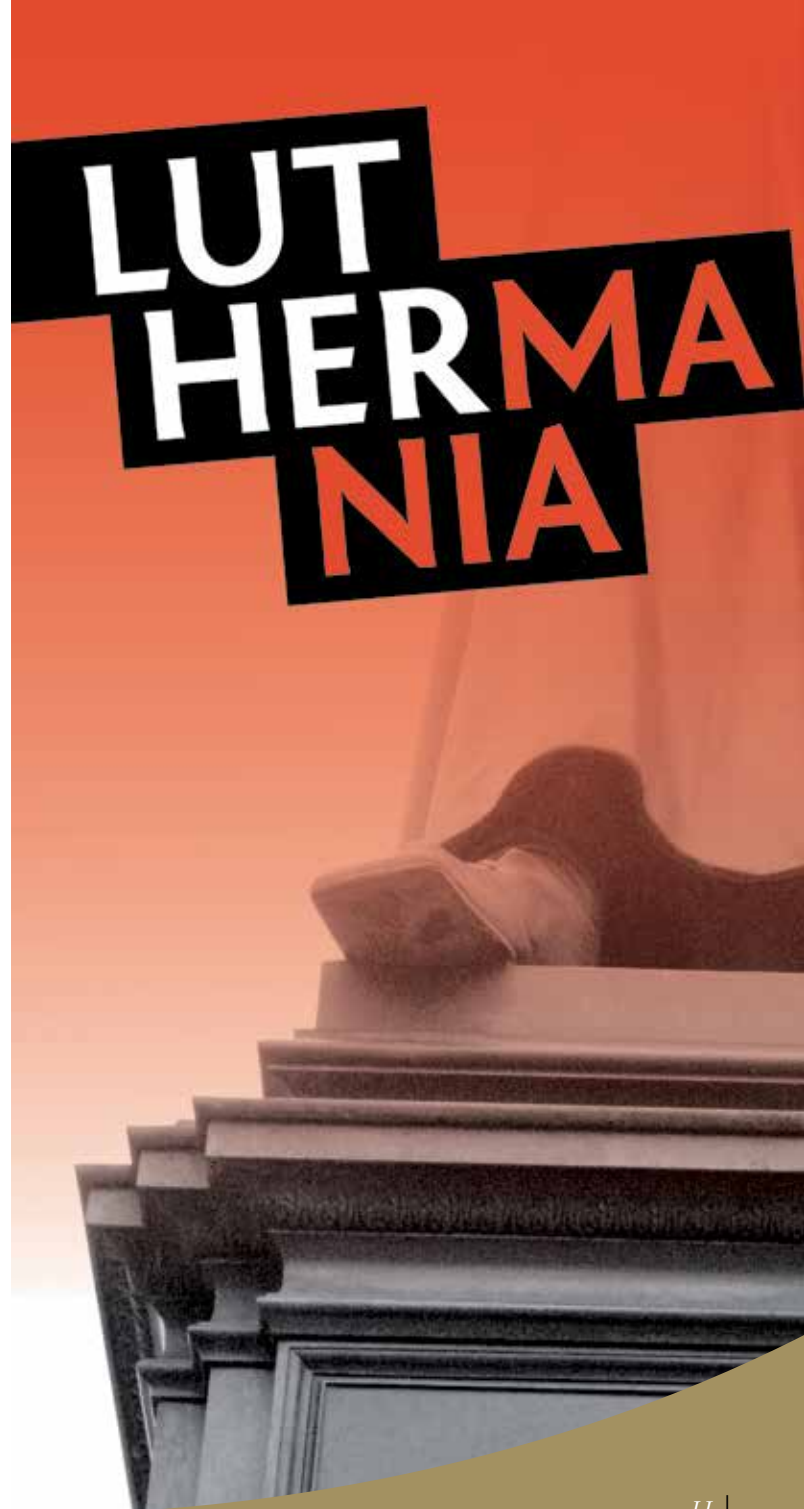
Die Ausstellung der HAB im Forschungsverbund Marbach Weimar Wolfenbüttel möchte zeigen, dass diese Lutherbilder geformt sind von der sozialen und politischen Lage, von kulturellen Entwicklungen und Krisen der jeweiligen Zeit.

### AUSSTELLUNGSORT:

*Bibliotheca Augusta: Augusteerhalle,  
Schatzkammer, Kabinett*

### ERÖFFNUNG:

*15. Januar 2017, 14.00Uhr  
Bibliotheca Augusta: Augusteerhalle*





*Die Herzog August Bibliothek bietet ein umfangreiches und vielfältiges Programm nicht nur für Bibliotheksbesucher und Wissenschaftler. Regelmäßig finden hier Ausstellungen, Konzerte, Lesungen und Vorträge statt.*

## *Veranstaltungen*

---

### *14 | KONZERTE*

*»Der Hirt auf dem Felsen«. Lieder und Kammermusik  
Balladen von Carl Loewe, Liederabend  
Giovanni Battista Viotti – eine europäische Musikerkarriere  
Klavierabend mit Sheila Arnold  
Bachomanie*

### *20 | VORTRÄGE*

*Werkstattgespräche  
Abendvorträge*

### *30 | FÜHRUNGEN*

*Abendführungen  
Sonderführungen  
Werkstattführungen*

## »DER HIRT AUF DEM FELSEN« LIEDER UND KAMMERMUSIK

*Danuta Dulcka (Sopran), Mariele Rebmann (Klarinette),  
Jusara Moser (Fagott), und In-Kun Park (Klavier)*

*Louis Spohr Musikforum Braunschweig e.V.*

8. JANUAR 2017, 19.00 UHR

Mit Kammermusik der besonderen Art beginnt die Konzertreihe 2017 des Louis Spohr Musikforums. In einem bunten Programm werden Lieder und Kammermusikwerke in wechselnden Besetzungen aufgeführt, unter anderem von Schubert »Der Hirt auf dem Felsen«, von Glinka das »Trio Pathétique« und Lieder von Schumann, Chopin und Tschaikowsky.

VERANSTALTUNGSORT:

*Bibliotheca Augusta: Augusteerhalle*

KARTEN: *Eintritt frei – Spenden sind willkommen*





## BALLADEN VON CARL LOEWE LIEDERABEND

*Susanne Pütters (Sopran) und Henryk Böhm (Bariton)*

*Konzert der Gesellschaft der Freunde der  
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel e.V.*

22. JANUAR 2017, 17.00 UHR

Carl Loewe war wichtiger Wegbereiter für die Ballade, als Komponist und auch als Sänger. Seine Balladen sind Tongemälde nach Texten von Goethe, Herder oder Fontane. Seine Themenvielfalt ist weitgespannt: Historie, Sagen und Märchen, Idyllen und moralische Fabeln, aber auch Alltags- und Genrebilder. In ihrem Programm präsentieren die Sänger Susanna Pütters und Henryk Böhm eine Auswahl aus den über 400 Balladen von Loewe.

VERANSTALTUNGSORT:

*Bibliotheca Augusta: Augusteerhalle*

KARTEN: 15,- /ermäßigt für Mitglieder 10,- Euro

## GIOVANNI BATTISTA VIOTTI EINE EUROPÄISCHE MUSIKERKARRIERE

*Ulrike Brenning und das Amelior-Quartett*

*Louis Spohr Musikforum Braunschweig e.V.*

12. FEBRUAR 2017, 19.00 UHR

Im 2. Kammerkonzert stellt die renommierte Musikwissenschaftlerin Ulrike Brenning ihre Biographie über den bedeutenden Violinisten und Komponisten Giovanni Battista Viotti vor, überhaupt die erste Biographie über Viotti in deutscher Sprache. Für dieses Buch hat sie vor allem in der Herzog August Bibliothek geforscht. Neben dieser Buchvorstellung wird das junge Amelior-Quartett zwei Streichquartette von Viotti und das »Sonnenaufgangsquartett« von Haydn zu Gehör bringen.

VERANSTALTUNGSORT:

*Bibliotheca Augusta: Augusteerhalle*

KARTEN: Eintritt frei – Spenden sind willkommen



## KLAVIERABEND MIT SHEILA ARNOLD

*Sheila Arnold (Klavier)*

*Kulturinitiative TonArt e.V.*

11. MÄRZ 2017, 19.00 UHR

Das Programm von Sheila Arnold umfasst Franz Schuberts Sonate G-Dur sowie eine Collage aus Préludes aus Livre 1 und Livre 2 von Claude Debussy (1862 – 1918) und Werken von Toru Takemitsu (1930 – 1996). Herausragende Erfolge bei internationalen Wettbewerben wie dem Mozartwettbewerb in Salzburg oder dem Concours Clara Haskil trugen maßgeblich zu ihrer internationalen Konzerttätigkeit als Solistin in Rezitalen und mit Orchestern und als Kammermusikpartnerin bei.

### VERANSTALTUNGSORT:

*Bibliotheca Augusta: Augusteerhalle*

**KARTEN:** 15,- /ermäßigt 10,- Euro

## BACHOMANIE »il gioco col suono«

*Konzert der Gesellschaft der Freunde der Herzog August  
Bibliothek Wolfenbüttel e.V. in Kooperation mit der  
Dauer-Gedächtnis-Stiftung*

2. APRIL 2017, 17.00 UHR

Das international besetzte Ensemble »il gioco col suono« ist ein variierender Zusammenschluss von Musikern. Es besteht vorwiegend aus Studierenden und jungen Absolventen der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, neben traditionellen Konzertveranstaltungen themenbezogene Konzertprojekte zu veranstalten. Hier verschmelzen klassische Musiktraditionen mit neuartigen, modernen Elementen.

### VERANSTALTUNGSORT:

*Bibliotheca Augusta: Augusteerhalle*

**KARTEN:** 15,- /ermäßigt für Mitglieder 10,- Euro



*Werkstattgespräch**Werkstattgespräch*

Dietrich Parlitz

Stefan Laube

*INTERNET IST »OUT« – OUTERNET IST »IN«  
NEUES AUS DER PHYGITALISIERUNG*

*LEICHTFÜSSIGE NATUR  
TITELBILDER VON BÜCHERN UND  
DRUCKSCHRIFTEN ZUR ALCHEMIE*

19. JANUAR 2017, 14.15 UHR

16. FEBRUAR 2017, 14.15 UHR

Nach zwei Jahren blickt der Vortrag erneut kritisch auf Entwicklungen des Internets und stellt Technologien und Thesen führender Köpfe des Internet-Zeitalters gegenüber. Die Vision vom Zusammenschmelzen der digitalen und analogen Welt ist in der Realität angekommen. Wie leben, handeln und fühlen wir, wenn Vorgänge, die für Computersysteme selbstverständlich sind, wie zum Beispiel Suchen, Verlinken, Personalisieren und Interagieren, zukünftig auch auf physische Objekte und Produkte anwendbar werden?

*VERANSTALTUNGSORT:  
Seminarraum im Zeughaus  
Eintritt frei!*

Grafische Titelblätter und Frontispize begleiten den eigentlichen Textkern auf dem Weg in die Öffentlichkeit. Bei Publikationen zur Alchemie drängt sich die Frage auf, auf welche Weise der Sachinhalt des Buches auf den vorangestellten Bildern dargestellt ist. Ist eine visuelle Komprimierung der gesamten Thematik erkennbar oder begnügte man sich mit der punktuellen Setzung optischer Reize? Welche Kompositionsideen wenden Drucker und Autor an, um das Medium Bild in Schwingung zu bringen?

*VERANSTALTUNGSORT:  
Seminarraum im Zeughaus  
Eintritt frei!*



*Werkstattgespräch*

Rebecca Honold

*BLATT FÜR BLATT  
DIE RESTAURIERUNG DES BÜCHERRAD-  
KATALOGS VON HERZOG AUGUST*

6. APRIL 2017, 14.15 UHR

Der sogenannte Bücherradkatalog ist ein von Herzog August angelegtes, handgeschriebenes Verzeichnis der Bücher. Er umfasst sechs großformatige Lederbände mit insgesamt 7.200 Seiten. Durch intensive Benutzung auf dem Bücherrad sind die Seiten wie auch die Einbände stark beansprucht und beschädigt worden. Der Vortrag beschreibt das Projekt, angefangen von der Untersuchung der durch frühere Reparaturen veränderten Einbandstrukturen, über Maßnahmen der Konservierung und Restaurierung bis zur Entwicklung speziellen Zubehörs für die Digitalisierung.

*VERANSTALTUNGSORT:  
Seminarraum im Zeughaus  
Eintritt frei!*

*Begleitprogramm zur Ausstellung »Luthermania«*

Michael Schilling (Braunschweig)

*LUTHER AUF FLUGBLÄTTERN*

2. FEBRUAR 2017, 19.00 UHR

Der Vortrag stellt die verschiedenen Bild- und Texttypen vor, mit denen die Bildpublizistik des 16. und 17. Jahrhunderts den Reformator für ein breiteres Publikum präsentierte. Dabei stehen der großen Zahl protestantischer Flugblätter auch einige katholischer Provenienz gegenüber.

*VERANSTALTUNGSORT:  
Bibliotheca Augusta: Augusteerhalle  
Eintritt frei!*

*Veranstaltung anlässlich des 90. Geburtstags von Paul Raabe  
in Kooperation mit der Gesellschaft der Freunde der Herzog August  
Bibliothek Wolfenbüttel e.V.*

Ulrich Johannes Schneider (Leipzig)

### *DIE BIBLIOTHEK, DIE TÜR UND DER TISCH. ZU PAUL RAABES BIBLIOTHEKSPOLITIK*

21. FEBRUAR 2017, 19.00 UHR

In Wolfenbüttel über Paul Raabe reden heißt wohl gewiss, Eulen nach Athen zu tragen – einerseits. Andererseits eröffnet der Blick aus zeitlichem und räumlichem Abstand neue Perspektiven auf das Bibliotheksexperiment, das ihr Direktor Raabe mit der Herzog August Bibliothek von 1969 bis 1992 durchführte. Es kann als gelungen gelten und als Vorbild für unser Nachdenken über Bibliotheken heute dienen. Tür und Tisch stehen für Öffnungen nach außen und nach innen; sie qualifizieren die Bibliothek als kommunikativen Ort.

*VERANSTALTUNGSORT: Bibliotheca Augusta: Augusteerballe  
Eintritt frei!*



*Begleitprogramm zur Ausstellung »Luthermania«*

Hansjörg Buss (Berlin)

### *DIE DEUTSCHEN UND »IHR LUTHER« LUTHER- UND REFORMATIONSJUBILÄEN IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT*

16. MÄRZ 2017, 19.00 UHR

Im 19./20. Jahrhundert setzte sich eine nationale Deutung Martin Luthers durch. Sein »Kampf gegen Rom«, seine Bibelübersetzung ins Deutsche, schließlich die Person des Reformators selbst wurden zu einem deutschen Mythos. Anhand von richtungsweisenden Beiträgen zu Reformations- und Lutherjubiläen werden die Inszenierung und (geschichts-)politische Instrumentalisierung Luthers nachgezeichnet.

*VERANSTALTUNGSORT: Bibliotheca Augusta: Augusteerballe  
Eintritt frei!*



*Freunde referieren für Freunde*  
*Vortragsreihe der Gesellschaft der Freunde der*  
*Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel e.V.*

Henning Wallentowitz (Heidelberg)

*IST DAS ELEKTROAUTO WIRKLICH*  
*EINE ALTERNATIVE?*

23. MÄRZ 2017, 19.00 UHR

Alle 20 Jahre wird das Elektroauto bearbeitet. Dieses Mal hat es die besondere Beachtung der Politik. Diese bevorzugte Behandlung hat nicht unbedingt eine Auswirkung auf das Entdecken von innovativen Lösungen. Wallentowitz verdeutlicht die technische Entwicklung und deren Gebrauchswert für die Elektroautos. Die ökologischen Anforderungen sind umfassend und betreffen sowohl Herstellung, Batteriefertigung, Stromerzeugung und verwendete Materialien.

VERANSTALTUNGSORT:  
*Bibliotheca Augusta: Augusteerhalle*  
*Eintritt frei!*

*Begleitprogramm zur Ausstellung »Luthermania«*

Harald Bollbuck (Göttingen)

*HELD, GOTTESGESANDTER, VERDAMMTER.*  
*DAS LUTHERBILD IN DER GESCHICHTS-*  
*SCHREIBUNG BIS ZUR AUFKLÄRUNG*

5. APRIL 2017, 19.00 UHR

Die Erinnerung an Martin Luther ist seit Beginn seiner welthistorischen Wirkung gespalten. Nicht nur unter den konfessionellen Gegnern, auch innerhalb des protestantischen Lagers bildeten sich unterschiedliche Vorstellungen über den Reformator aus. Sie reichten von begeisterter Aufnahme und heiligengleicher Verehrung über nüchterne Bestandsaufnahme bis zu rational begründeter Ablehnung oder gar Verteufelung. Der Vortrag zeigt die unterschiedlichen Lutherbilder in ihrer Entwicklung.

VERANSTALTUNGSORT:  
*Bibliotheca Augusta: Augusteerhalle*  
*Eintritt frei!*



Begleitprogramm zur Ausstellung »Luthermania«

Marcus Sandl (Konstanz)

## LUTHERS HALTUNG. EXPRESSIVITÄT – HISTORIZITÄT – ERINNERUNG

12. APRIL 2017, 19.00 UHR

Die Forschung hat Luthers Ideen, seinen Charakter und seine Kämpfe behandelt. Seine Haltung hingegen spielte kaum eine Rolle. Dies ist umso verwunderlicher als in der protestantischen Erinnerungskultur gerade diese Haltung im Mittelpunkt steht. Aufrecht und standhaft ragt der Luther des Wormser Reformationsdenkmals von 1868 in den Himmel. Mit ebenso imposanter Körperhaltung wird er im aktuellen Pop-Oratorium »Luther« gezeigt. Der Vortrag skizziert, hier anknüpfend, die Umrisse einer (Wirkungs-)Geschichte der lutherischen Expressivität.

VERANSTALTUNGSORT:  
*Bibliotheca Augusta: Augusteerhalle*  
*Eintritt frei!*



## FÜHRUNG DURCH DAS ZEUGHAUS

3. JANUAR + 7. FEBRUAR + 7. MÄRZ + 4. APRIL 2017  
JEWEILS UM 17.00 UHR

Aufbau und Benutzung der Kataloge und bibliografischen Hilfsmittel werden ebenso erläutert wie die Systematik der Freihandbibliothek.

ORT: *Zeughaus*  
Eintritt frei!

## FÜHRUNG DURCH DIE MUSEALEN RÄUME IN DER BIBLIOTHECA AUGUSTA

3. JANUAR + 7. FEBRUAR + 7. MÄRZ + 4. APRIL 2017  
JEWEILS UM 19.00 UHR

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen der Herzog August Bibliothek führen durch die musealen Räume und verweisen auf die Sonderausstellungen.

ORT: *Bibliotheca Augusta*  
KARTEN: 8,- / ermäßigt 4,- Euro





## »LUTHERMANIA. ANSICHTEN EINER KULTFIGUR«

24. FEBRUAR + 24. MÄRZ 2017, 15.30 UHR  
9. APRIL 2017, 14.30 UHR

Im Laufe der Jahrhunderte entstand eine Vielzahl von Lutherbildern, die zum Teil bis heute wirksam geblieben sind: Heiliger, Ketzer, Prophet, Antichrist, Kirchenvater, Kirchenspalter, Aufklärer, Antisemit, Genie, Scharlatan, Nationalheld, Fürstene knecht. In den Sonderführungen möchte der Kurator der Ausstellung, Hole Rößler, anhand ausgewählter Beispiele zeigen, dass diese Lutherbilder eine Herkunft und eine Geschichte haben, dass sie geformt sind von der sozialen und politischen Lage, von kulturellen Entwicklungen und Krisen der jeweiligen Zeit.

ORT: *Bibliotheca Augusta*

KARTEN: 5,- Euro, ermäßigt 2,-/1,- Euro

*Sie wünschen eine Führung durch die musealen Räume der Bibliothek? Kein Problem. Unsere Bibliothessen führen Sie unter der Woche kundig durch die Bibliotheca Augusta mit Augusteerballe, Globenraum und Malerbuchkabinett.*

## FÜHRUNG DURCH DIE RESTAURIERUNGSWERKSTATT

21. MÄRZ 2017, 19.00 UHR

Konservierung und Restaurierung haben eine lange Tradition an der Herzog August Bibliothek. Die Anfang der 1960er Jahre eingerichtete Werkstatt zeigt einen Einblick in die Tätigkeiten, wie die Bearbeitung der historischen Grafiksammlungen, Maßnahmen zum Schutz für wertvolle Drucke und die Restaurierung stark beschädigter mittelalterlicher Handschriften. Anmeldung erbeten ab 21. Februar, Tel.: 05331/808153

ORT: *Werkstatt im Direktorhaus*

KARTEN: 3,- Euro

## FÜHRUNG DURCH DIE FOTOWERKSTATT

25. APRIL 2017, 18.00 UHR

In der Führung werden u.a. der Umgang mit digitalen Kameras und der Workflow bei der Reproduktion von Drucken, Handschriften und Grafiken gezeigt. Die Mitarbeiterinnen der Fotowerkstatt erläutern die Geräte, wie den Wolfenbütteler Buchspiegel und die Verfahren der Einrichtung in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek und gehen auf die Bedeutung der Digitalisierung für die Sicherung des kulturellen Erbes ein. Anmeldung ab 28. März, Tel. 05331/808103

ORT: *Bibliotheca Augusta*

KARTEN: 3,- Euro

## Januar 2017

### 03.01. ABENDFÜHRUNGEN

um 17.00 Uhr durch das Zeughaus

um 19.00 Uhr durch die Bibliotheca Augusta

### 08.01. KONZERT

»Der Hirt auf dem Felsen«

Lieder und Kammermusikwerke mit Danuta Dulcka

(Sopran), Mariele Rebmann (Klarinette),

Jusara Moser (Fagott) und In-Kun Park (Klavier)

um 19.00 Uhr in der Augusteerhalle

### 15.01. AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

»Luthermania. Ansichten einer Kultfigur«

Mit einer Festrede von Lyndal Roper (Oxford)

um 14.00 Uhr in der Augusteerhalle

### 19.01. WERKSTATTGESPRÄCH

Dietrich Parltitz: »Internet ist out – Outernet ist in.

Neues aus der Phygitalisierung als Impulsgeber für

Megatrends in Gesellschaft und Wissenschaft«

um 14.15 Uhr im Seminarraum im Zeughaus

### 22.01. KONZERT

»Liederabend«

Lieder und Balladen von Carl Loewe mit Susanne

Pütters (Sopran) und Henryk Böhm (Bariton)

um 17.00 Uhr in der Augusteerhalle

## Februar 2017

### 02.02. VORTRAG

Michael Schilling (Braunschweig): »Luther auf  
Flugblättern«

um 19.00 Uhr in der Augusteerhalle

### 07.02. ABENDFÜHRUNGEN

um 17.00 Uhr durch das Zeughaus

um 19.00 Uhr durch die Bibliotheca Augusta

### 12.02. KONZERT

»Giovanni Battista Viotti – eine europäische  
Musikerkarriere«

Ulrike Brenning und das Amelior-Quartett

um 19.00 Uhr in der Augusteerhalle

### 16.02. WERKSTATTGESPRÄCH

Stefan Laube: »Leichtfüßige Natur. Titelbilder von  
Büchern und Druckschriften zur Alchemie«

um 14.15 Uhr im Seminarraum im Zeughaus

### 17.02. REDAKTIONSSITZUNG

– Redaktionstreffen der Zeitschrift für

### 18.02. Ideengeschichte (ZIG)

Leitung: Peter Burschel (Wolfenbüttel)

Bibelsaal

### 20.02. GRADUIERTENKURS

– Emotion, Affekt und Aufklärung –

### 21.02. Gefühlskulturen des 18. Jahrhunderts

Deutsche Gesellschaft für die Erforschung des  
18. Jahrhunderts

Konzeption und Leitung: Birgit Neumann (Düsseldorf)  
Seminarraum Meißnerhaus

---

*Februar 2017*


---

**21.02. VORTRAG**

*Ulrich Johannes Schneider (Leipzig):  
»Die Bibliothek, die Tür und der Tisch.  
Zu Paul Raabes Bibliothekspolitik«  
um 19.00 Uhr in der Augusteerhalle*

**24.02. SONDERFÜHRUNG**

*»Luthermania. Ansichten einer Kultfigur«  
mit Hole Rößler  
um 15.30 Uhr in der Augusteerhalle*

---



---

*März 2017*


---

**02.03. WERKSTATTGESPRÄCH**

*Dario Kampkaspar: »Herausforderungen der Digitali-  
sierung einer gedruckten Edition am Beispiel von Rists  
Katechismus-Andachten«  
um 14.15 Uhr im Seminarraum im Zeughaus*

**03.03. KOLLOQUIUM**

*Architekturzeichnungen in Archiv-, Museums- und Bi-  
bliotheksbeständen – sammlungsgeschichtlich betrachtet  
Leitung: Simon Paulus (Stuttgart)  
Bibelsaal*

**07.03. ABENDFÜHRUNGEN**

*um 17.00 Uhr durch das Zeughaus  
um 19.00 Uhr durch die Bibliotheca Augusta*

---

*März 2017*


---

**09.03. TAGUNG**

– *»Lessing und das Judentum. Lektüren, Dialoge,  
I I.03. Kontroversen im 20. und 21. Jahrhundert«  
Internationale und interdisziplinäre Tagung der  
Lessing-Akademie und der Friedrich-Alexander-  
Universität Erlangen-Nürnberg in Zusammenarbeit  
mit der Herzog August Bibliothek und der Arbeitsstelle  
Lessing-Rezeption, Kamenz  
Leitung: Gunnar Och (Erlangen), Dirk Niefanger  
(Erlangen) zusammen mit Birka Śrwczyk (Kamenz)  
und Cord-Friedrich Bergbahn (Braunschweig)  
Gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft  
(DFG), dem Land Niedersachsen und dem Beauf-  
tragten der Bundesregierung für Kultur und Medien  
Gartensaal im Lessinghaus*

**I I.03. KONZERT**

*Klavierabend mit Sheila Arnold  
um 19.00 Uhr in der Augusteerhalle*

**I 5.03. ARBEITSGESPRÄCH**

– *»Subnetworks in Leibniz' Correspondence  
I 7.03. and Intellectual Network«  
Organizing Committee: Enrico Pasini (Turin),  
Margherita Palumbo (Rom), Roberto Palaia (Rom),  
Matteo Favaretti (Padua)  
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel, The Sodalitas  
Leibnitiana and the fMOD Research Group of the  
University of Turin  
Bibelsaal*

## März 2017

## 16.03. VORTRAG

Hansjörg Buss (Berlin): »Die Deutschen und  
ibr Luther«  
um 19.00 Ubr in der Augusteerhalle

## 21.03. WERKSTATTFÜHRUNG

um 19.00 Ubr durch die Restaurierungswerkstatt im  
Direktorhaus

## 23.03. VORTRAG

Henning Wallentowitz: »Ist das Elektroauto wirklich  
eine Alternative?«  
um 19.00 Ubr in der Augusteerhalle

## 24.03. SONDERFÜHRUNG

»Luthermania. Ansichten einer Kultfigur«  
mit Hole Rößler  
um 15.30 Ubr in der Augusteerhalle

## April 2017

## 02.04. KONZERT

»Bachomanie« mit dem Ensemble »il gioco col suono«  
um 17.00 Ubr in der Augusteerhalle

## 04.04. ABENDFÜHRUNGEN

um 17.00 Ubr durch das Zeughaus  
um 19.00 Ubr durch die Bibliotheca Augusta

## April 2017

## 05.04. VORTRAG

Harald Bollbuck (Göttingen): »Held, Gottesgesandter,  
Verdammter. Das Lutherbild in der Geschichtsschrei-  
bung bis zur Aufklärung«  
um 19.00 Ubr in der Augusteerhalle

## 06.04. WERKSTATTGESPRÄCH

Rebecca Honold: »Blatt für Blatt. Die Restaurierung  
des Bücherradkatalogs von Herzog August«  
um 14.15 Ubr im Seminarraum im Zeughaus

## 09.04. SONDERFÜHRUNG

»Luthermania. Ansichten einer Kultfigur«  
mit Hole Rößler  
um 14.30 Ubr in der Bibliotheca Augusta

## 10.04. ARBEITSGESPRÄCH

– »The production of genealogical knowledge

## 12.04. in pre-modern times«

Conveners: Völker Bauer (Wolfenbüttel), Jost Eickmeyer  
(Berlin) and Markus Friedrich (Hamburg)  
A joint conference of the Herzog August Bibliothek  
Wolfenbüttel and the chair for Geschichte der Frühen  
Neuzeit der Universität Hamburg  
Bibelsaal

## 12.04. VORTRAG

Marcus Sandl (Konstanz): »Luthers Haltung. Expressi-  
vität – Historizität – Erinnerung«  
um 19.00 Ubr in der Augusteerhalle

## Eintrittspreise

### MUSEALE RÄUME

*Erwachsene 5,00, ermäßigt 2,00 Euro*

*Teilnehmer ortsansässiger Fortbildungsinstitutionen 2,00 Euro*

*Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres 1,00 Euro*

*Kinder bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres Eintritt frei*

*Werkstattbesichtigungen 3,00 Euro*

### FÜHRUNGEN

*ALLGEMEINE FÜHRUNGEN (Anmeldung: 05331/808-214 oder info@hab.de) an Wochentagen Dienstag bis Freitag*

*in der Zeit von 10.00 bis 13.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr*

*und Samstag von 10.00 bis 13.00 Uhr sind entgeltfrei*

### ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

*an Sonn- und Feiertagen um 11.00 Uhr sind entgeltfrei*

### ABENDFÜHRUNGEN

*durch die Bibliotheca Augusta*

*am ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr*

*zusätzlich zum Eintrittsentgelt 3,00, ermäßigt 2,00 Euro*

*Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres 1,00 Euro*

*Führungspauschale für Gruppen ab mindestens 15 Personen*

*bis max. 30 Personen 40,00 Euro*

### FACHFÜHRUNGEN

*und Führungen nach vorheriger Vereinbarung*

*außerhalb der Öffnungszeiten (zuzüglich der Kosten für Aufsicht),*

*werktags nach 17.00 Uhr, am Samstag ab 13.00 Uhr und an Sonn-*

*und Feiertagen für Gruppen bis max. 30 Personen 40,00 Euro.*

*Bitte beachten Sie auch die Entgeltordnung  
auf unserer Website: [www.hab.de](http://www.hab.de)*

## Öffnungszeiten

### BIBLIOTHECA AUGUSTA

#### LESESAAAL

*Handschriften, Inkunabeln,*

*graphische Blätter und*

*Malerbücher sowie alte Drucke:*

*Montag – Freitag von 9 – 17 Uhr*

#### MUSEALE RÄUME

*Dienstag – Sonntag von 10 – 17 Uhr*

*außer 01.01. und 14.04.2017*

#### ZEUGHAUS

*Montag – Freitag von 8 – 19 Uhr*

*Samstag von 9 – 13 Uhr*

*außer 14. und 15.04.2017*

#### LESESAAAL

*Alte Drucke:*

*Montag – Freitag von 9 – 19 Uhr*

*Samstag von 9 – 13 Uhr*

#### AUSLEIHE

*Im ersten Obergeschoss des Zeughauses.*

*Die neuere Magazinliteratur kann nach  
Hause entliehen werden.*

*Montag – Freitag von 10 – 12 und*

*von 14 – 16 Uhr*

*Eine Lesekarte wird gegen Gebühr*

*ausgestellt.*

#### LESSINGHAUS

*Dienstag – Sonntag von 10 – 17 Uhr*

*außer 01.01. und 14.04.2017*

*Bitte beachten Sie aktuelle Änderungen der Öffnungszeiten  
auf unserer Website: [www.hab.de](http://www.hab.de)*



## Bibliotheksquartier Wolfenbüttel

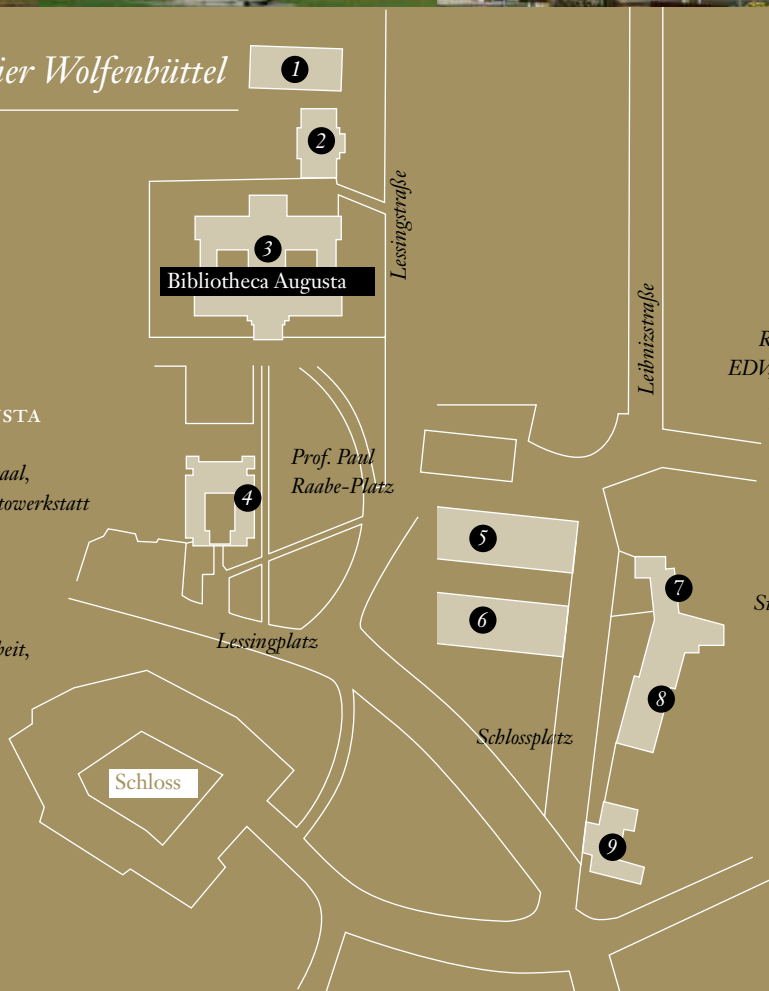
1 | **MAGAZIN**  
Lessingstraße 13  
*Magazin*

2 | **DIREKTORHAUS**  
Lessingstraße 11  
*Restaurierungswerkstatt*

3 | **BIBLIOTHECA AUGUSTA**  
Lessingplatz 1  
*Direktion, Handschriftenlesesaal,  
Museale Räume, Projekte, Fotowerkstatt*

4 | **LESSINGHAUS**  
Lessingplatz 2  
*Museum, Gästewohnungen,  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,  
Kulturprogramm*

5 | **KORNSPEICHER**  
Schlossplatz 8a  
*Provisorisches Magazin*



6 | **ZEUGHAUS**  
Schlossplatz 12  
*Präsenzbibliothek,  
Katalogzentrum, Fachinformation,  
Orts- und Fernleibe, Lesesaal,  
Seminarraum, Cafeteria*

7 | **LEIBNIZHAUS**  
Schlossplatz 5/6  
*Restaurierungswerkstatt, Gästewohnungen,  
EDV, Forschungsprojekte, Deutsche Gesellschaft  
für die Erforschung des 18. Jahrhunderts,  
Arbeitsräume für Stipendiaten,  
Seminarraum*

8 | **ANNA-VORWERK-HAUS**  
Schlossplatz 4  
*Wissenschaftliche Veranstaltungen,  
Stipendienprogramm, Nachwuchsförderung,  
Arbeitsräume für Stipendiaten*

9 | **MEISSNERHAUS**  
Schlossplatz 2  
*Verwaltung, Veröffentlichungen,  
Gesellschaft der Freunde  
der Herzog August Bibliothek  
Wolfenbüttel e.V., Lessing-Akademie*

## Freunde und Förderer

### INSTITUTIONEN UND PERSONEN FÖRDERN DIE ARBEIT DER HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK

Die Herzog August Bibliothek ist in der Trägerschaft des Landes Niedersachsen und erhält darüber hinaus Projektmittel des Ministeriums für Wissenschaft und Kultur für zeitlich befristete Forschungsvorhaben.

- ALEXANDER VON HUMBOLDT-STIFTUNG
- AMERICAN FRIENDS OF THE HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK
- ANNELIESE SPEITH-STIFTUNG
- BANKHAUS C. L. SEELIGER
- BUNDESMINISTERIUM FÜR BILDUNG UND FORSCHUNG (BMBF)
- CURT-MAST-JÄGERMEISTER-STIFTUNG
- DAUER GEDÄCHTNIS-STIFTUNG
- DEUTSCHE FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT
- DIE BRAUNSCHWEIGISCHE STIFTUNG
- DR. GÜNTHER FINDEL-STIFTUNG
- ERNST VON SIEMENS KUNSTSTIFTUNG
- FAMILIE WITTCHOW-ASCHOFF-STIFTUNG
- FORSCHUNGSZENTRUM MUSIK UND GENDER AN DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK, THEATER UND MEDIEN HANNOVER
- GESELLSCHAFT DER FREUNDE DER HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK WOLFENBÜTTEL E.V.
- HANS UND HELGA ECKENSBERGER STIFTUNG
- NIEDERSÄCHSISCHES VORAB DER VOLKSWAGEN STIFTUNG
- PROF. HERMANN ZAPF †
- ROLF UND URSULA SCHNEIDER-STIFTUNG
- STIFTERVERBAND FÜR DIE DEUTSCHE WISSENSCHAFT
- STIFTUNG BRAUNSCHWEIGISCHER KULTURBESITZ
- VAN RUNSET-STIFTUNG
- VOLKSBANK WOLFENBÜTTEL-SALZGITTER eG
- DR. FRITZ WIEDEMANN-STIFTUNG

*Die Herzog August Bibliothek dankt für großzügige Förderung.*



*Herzog August d. J.  
(1579 – 1666)*

---

## Kontaktdaten

---

<b>ANSCHRIFT</b>	<i>Herzog August Bibliothek Postfach 1364 38299 Wolfenbüttel Lessingplatz 1 38304 Wolfenbüttel</i>
<b>TELEFON</b>	<i>0 53 31-808-0</i>
<b>TELEFAX</b>	
<i>0 53 31 – 808-134</i>	<i>Direktion, Bibliotheca Augusta</i>
<i>808-165</i>	<i>Aufsicht, Lesesaal Handschriften, Bibliotheca Augusta</i>
<i>808-173</i>	<i>Bibliothekarische Auskunft, Zeughaus</i>
<i>808-266</i>	<i>Forschungsförderung, Stipendienprogramme und Wissenschaftliche Veranstaltungen, Nachwuchsförderung, Anna-Vorwerk-Haus</i>
<i>808-277</i>	<i>Forschungsprojekte, Leibnizhaus</i>
<i>808-248</i>	<i>Verwaltung, Veröffentlichungen, Meißnerhaus</i>
<b>E-MAIL</b>	
<i>direktor@bab.de</i>	<i>Direktion, Bibliotheca Augusta</i>
<i>edv@bab.de</i>	<i>Datenverarbeitung, Leibnizhaus</i>
<i>erwerbung@bab.de</i>	<i>Erwerbungen, Zeughaus</i>
<i>forschung@bab.de</i>	<i>Forschungsförderung und Wissen- schaftliche Veranstaltungen, Anna-Vorwerk-Haus</i>
<i>auskunft@bab.de</i>	<i>Bibliothekarische Auskunft, Zeughaus</i>
<i>kulturprg@bab.de</i>	<i>Kulturprogramm, Lessinghaus</i>

---

## Kontaktdaten

---

<i>projekte@bab.de</i>	<i>Forschungsprojekte, Leibnizhaus</i>
<i>publikation@bab.de</i>	<i>Veröffentlichungen, Meißnerhaus</i>
<i>verwaltung@bab.de</i>	<i>Verwaltung, Meißnerhaus</i>
<b>INTERNET</b>	<i>http://www.bab.de</i>
<b>BANKVERBINDUNG</b>	<i>NORD/LB Hannover</i>
	<i>IBAN:</i>
	<i>DE 21 2505 0000 0106 0325 50</i>
	<i>SWIFT-BIC: NOLADE2H</i>
<b>KREDITKARTE</b>	<i>(Mailorder telefonisch, Brief, Fax)</i>
	<i>Visa/Mastercard</i>
<b>IMPRESSUM</b>	
	<i>Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel</i>
	<i>Redaktion und Layout: Antje Dauer, Pressesprecherin HAB</i>
	<i>Gestaltung: Nicole Westphal, Atelier für Kommunika- tionsgestaltung, www.nicolewestphal.com</i>
	<i>Druck: Roco Druck GmbH</i>





---

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel